

LITTAU-REUSSBÜHL



reset



neu denken

handeln

Sonntag, 17. September 2023
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag
Kirchen und Kanton Luzern

EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Ökumenischer Gottesdienst

Im letzten Jahr durften wir beide, mein katholischer Kollege Pfarreileiter Johannes Frank und ich, als Neuankömmlinge zum ersten Mal den Gottesdienst zum Bettag mit unseren Gemeinden Littau-Reussbühl feiern. In diesem Jahr setzen wir diese Tradition fort und laden Sie wieder ein zum ökumenischen Gottesdienst. Dieser findet am Sonntag, 17. September, statt, dieses Mal in unserer reformierten Kirche Littau-Reussbühl um 9.30 Uhr. Wieder mit dabei sind die Jodlerfründe Ruopige. Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen. Die drei Luzerner Landeskirchen haben als Motto für den Bettag «Reset – neu denken – han-

deln» festgelegt. Auch in unserem Leben gibt es Neustarts. Manchmal unvorhergesehen, manchmal ganz bewusst. Das braucht Offenheit und eine Reflexion der eigenen Gewohnheiten. Und auch Geduld, denn gesellschaftliche Veränderungen erfordern Zeit. Am Bettag fragen wir: Welchen Richtungswechsel möchten Sie mit Ihrem persönlichen Reset bewirken, was neu denken und wie handeln? Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

FÜR DIE PFARREI: PHILIPP NERI, REUSSBÜHL
PFARREILEITER JOHANNES FRANK,
UND FÜR DIE REFORMIERTE KIRCHE LITTAU-
REUSSBÜHL: PFARRERIN ANJA KORNFELD

FRAUEZMORGE

«Menschenhandel ist grausam, Schweigen auch!»

«In diesem menschlich kaum lösbaren Unrecht geschehen Durchbrüche, Befreiungen und göttliche Wunder. Durch sein Eingreifen und durch menschliche Nächstenliebe durchbricht die Dunkelheit das Licht. Lass dich inspirieren. Auch du kannst etwas dazutun», so schreibt Veronika Moser. Seit zehn Jahren engagiert sie sich in der ehrenamtlichen Gruppe der Ostmission in der Schweiz. Ihre Funktion ist es, die Öffentlichkeit für den Menschenhandel zu sensibilisieren. Über ihr Wirken wird sie uns erzählen.

Die Christliche Ostmission handelt präventiv. Sie klärt Risikogruppen in den Herkunftsländern über die Gefahren des Menschenhandels auf. In Kooperation mit ihren lokalen Partnerinnen und Partnern sensibilisiert und schult sie Mitarbeitende von Behörden und Nichtregierungsorganisationen. Zudem unterstützt sie in einigen Ländern landesweite Kampagnen gegen Menschenhandel.

Herzlich laden wir Sie am **Samstag, 9. September**, ab 9 Uhr zum gemütlichen Zmorge und anschliessend (circa 9.50 Uhr) zum Vortrag in die reformierte Kirche ein. Das Frauezmorge-Team und Monika Z’Rotz-Schärer, Sozialdiakonin, freuen sich auf viele interessierte Gäste!



HEKS-LUNCHKINO

«Ferlo – auf der Suche nach einem neuen Gleichgewicht»

Am **Dienstag, 12. September**, im Kino Bourbaki, Luzern. Die Folgen des Klimawandels sind in Senegal bereits bittere Realität. Der neue Heks-Film porträtiert den Alltag und das Leben von Oumou Sow, die sich mit Unternehmerinengeist, Kreativität und unerschöpflicher Energie für die Zukunft ihrer Familie in der Sahelzone einsetzt. Miteinander besuchen wir die Vorstellung um 12 Uhr. Heks offeriert ein kleines Lunchpaket. Der Film dauert 50 Minuten. Im Anschluss daran darf bei Kaffee und Kuchen im Gespräch verweilt werden. Anmeldungen bis Dienstag, 5. September, bei Monika Z’Rotz-Schärer, Sozialdiakonin, monika.zrotz@reflu.ch oder 041 250 13 60.

GEMEINDEFEST

Projektchor unter der Leitung von Denise Kohler-Kull

«Singen macht Spass, Singen tut gut, ja, Singen macht munter und Singen macht Mut!»: So heisst es in einem bekannten Kanon. Weil das gemeinsame Singen bei der ersten Auflage des Projektchors so Freude gemacht hat, singt der Projektchor weiter. Die eingeübten Lieder werden im Gottesdienst vom

Sonntag, 29. Oktober (Gemeindefest), um 10.30 Uhr aufgeführt. Geprüft wird jeweils am Donnerstag von 19.30 bis 21 Uhr in der reformierten Kirche Littau-Reussbühl, genauer am **21. und 28. September sowie am 19. und 26. Oktober**. Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

WAS MIR AM HERZEN LIEGT

Das letzte Drittel ...

Monika Z’Rotz-Schärer, Sozialdiakonin



| PIXABAY

Am Ufer der Engelberger Aa schiesst mir der Gedanke wie ein Blitz durch den Kopf: Das letzte Drittel dieses Jahres beginnt! In vier Monaten wird Weihnachten Vergangenheit sein, und das neue Jahr steht in den Startlöchern!

Komisch, was sich für Gedanken beim Spazieren mit der Hundedame Wendy in meinem Kopf einschleichen. Ich bin gerne unterwegs in der Natur. Da bestaune ich die Blumen und Pflanzen am Wegrand, sehe Schmetterlinge, Libellen, Vögel und Käfer. Ich bin dankbar für die schöne Natur, die direkt vor meiner Haustür beginnt, und ich versuche, so sorgfältig wie möglich mit ihr umzugehen.

Aber mit der Zeit? Die Zeit ist auch ein kostbares Gut. Sie läuft und läuft, manchmal habe ich das Gefühl, ich komme ihr gar nicht mehr nach.

Die Tage, Wochen und Monate vergehen so rasend schnell. Da ist es gut, wenn ich regelmässig mit dem Hund unterwegs bin, das wirkt entschleunigend. Ich kann noch so viel zu tun haben, Wendy muss nach draussen (und ich mit ihr), und ich kann dabei den Kopf «auslüften».

denn ich weiss ja nie, ob sich nicht nur das letzte Drittel des Jahres dem Ende zuneigt oder ob schon das letzte Drittel meines Lebens dem Ende zugeht ...

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Lesenden: Geniessen Sie den Augenblick!



SPATZENTREFF

Ökumenisches Angebot für Eltern mit Kindern im Vorschulalter

«Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen!», das sagte einst der Priester Johannes Bosco. Genau das wollen wir bei unserem neuen Angebot Spatzentreff. Dazu sind jungen Eltern oder andere Begleitpersonen und Kinder im Vorschulalter eingeladen. Beim Spatzentreff singen wir fröhlich wie die Spatzen zusammen ein paar lustige, kindgerechte Lieder und hören eine kurze Geschichte. Danach können Gross und Klein sich in lockerer Runde bei einem Znüni austauschen und neue Leute kennenlernen.

Die Treffen finden einmal im Monat jeweils um 9.30 Uhr im Wechsel statt und dauern um die 60 Minuten. In der Pfarrei Philipp Neri Reussbühl findet der Treff jeweils an einem Freitag am Obermättli 1 in Reussbühl statt und wird geleitet vom Katecheten Tomás Villagómez. Im reformierten Kirchenzentrum Littau-Reussbühl, Ritterstrasse 59, findet das Treffen jeweils donnerstags statt und wird geleitet von Katechetin Christel Gysin. Der erste Termin für den Spatzentreff ist der **Freitag, 22. September**, um 9.30 Uhr in Reussbühl. Das Angebot ist kostenlos und ist offen für alle Interessierten. Auf viele neugierige «Spatzen» freuen sich CHRISTEL GYSIN UND TOMÁS VILLAGÓMEZ

www.reflu.ch/littau-reussbuehl

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. September
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Anja Kornfeld, Musik: Jie-Hyun Shim, Orgel
Dienstag, 12. September
7.30 Uhr, gestärkt in den neuen Tag mit guten Gedanken und einem kleinen Zmorge, mit Pfarrerin Anja Kornfeld
Sonntag, 17. September
9.30 Uhr, ökumenischer Betttagsgottesdienst mit Pfarrerin Anja Kornfeld und Pfarreileiter Johannes Frank, Musik: Jie-Hyun Shim, Orgel, und Jodlerfünde Ruopige, anschliessend Apéro
Donnerstag, 21. September
14 Uhr, Gottesdienst im Viva Luzern Staffelnhof, Sozialdiakonin Monika Z’Rotz-Schärer, Musik: Jie-Hyun Shim

VERANSTALTUNGEN

Brocky offen. Samstag, 2., 9., 16., 23. und 30. September, 13 Uhr
Kreistanz. Dienstag, 5. und 19. September, 18.30 Uhr
Handarbeitstreff. Donnerstag, 7. September, 14 Uhr
Roundabout. Tanzen für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Donnerstag, 7., 14., 21. und 28. September, 18.30 bis 22 Uhr
Frauezmorge. Samstag, 9. September, 9 Uhr
Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren. Mittwoch, 13. und 27. September, 12 Uhr, anmelden bis am vorhergehenden Montag bei Sozialdiakonin Monika Z’Rotz-Schärer, 041 250 13 60 (Telefonbeantworter) oder monika.zrotz@reflu.ch

Spielnachmittag. Mittwoch, 13. September, 14 Uhr
Kaffeeplausch im Viva Luzern Staffelnhof. Donnerstag, 14. September, 14 Uhr
Projektchor. Donnerstag, 14., 21. und 28. September. Probe: 19.30–21 Uhr (90 Minuten)
Café Gott sei Dank. Sonntag, 24. September, 14 Uhr

KONTAKT

Reformiertes Kirchenzentrum. Ritterstrasse 59, 6014 Luzern
Sekretariat: Karin Suter, 041 250 45 18, Dienstagvormittag, Donnerstag ganzer Tag, sekretariat.littau@reflu.ch
Pfarrerin: Anja Kornfeld, 041 250 45 29, freie Tage: Montag und Freitag
Sozialdiakonin: Monika Z’Rotz-Schärer, 041 250 13 60, freie Tage: Montag und Freitag
Präsident Kirchenpflege: Beat Zimmermann, 041 250 08 43
Sigristin: Sandra Landolf, 041 250 13 16, freie Tage: Montag, ganzer Tag und Mittwochnachmittag
Organistin: Jie-Hyun Shim, 041 921 42 62

